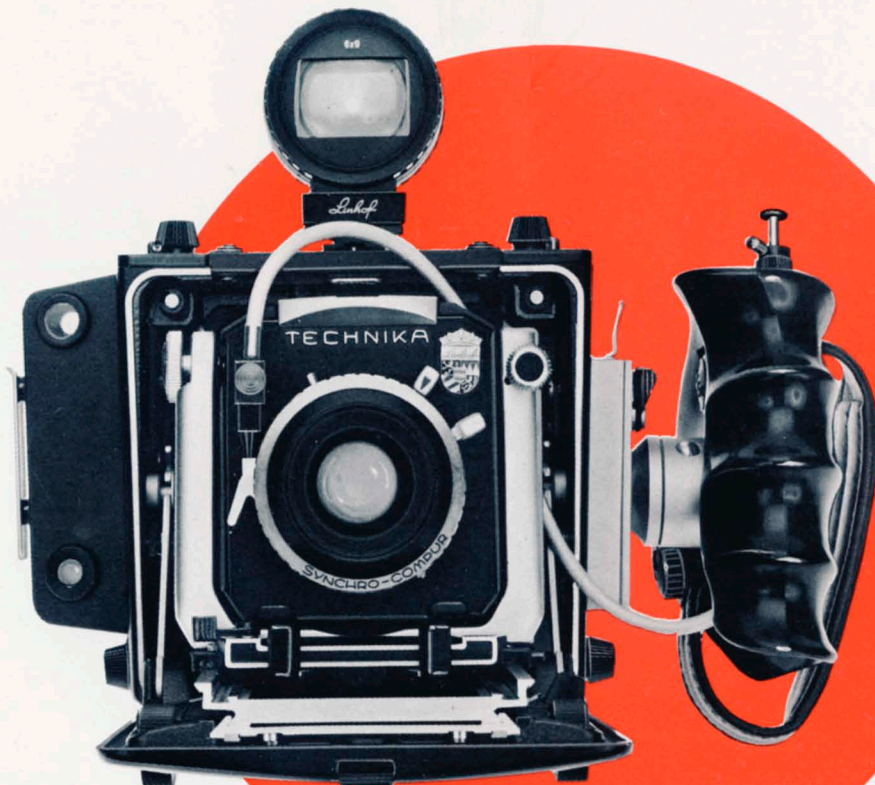


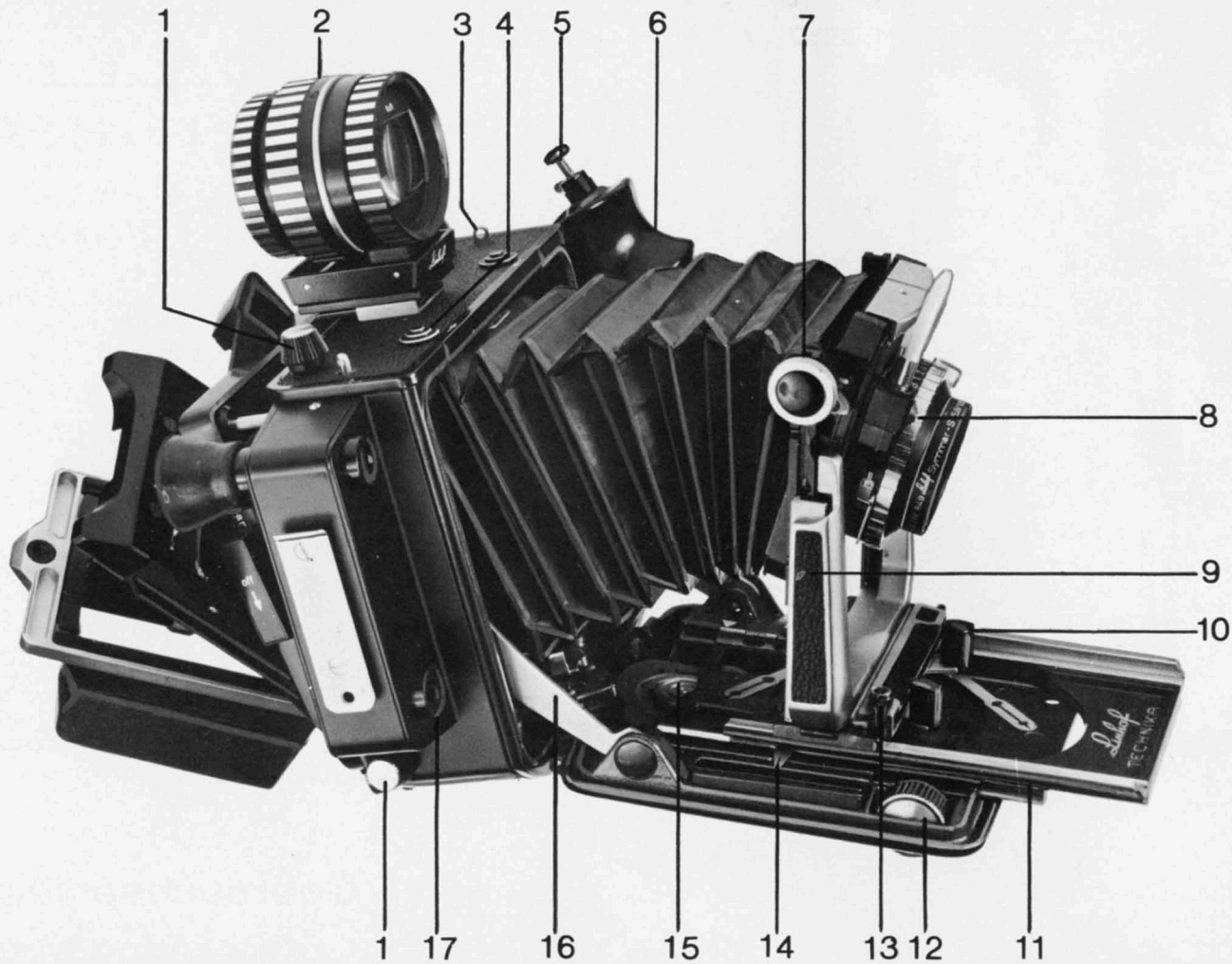
super  
TECHNIKA V

6,5 x 9 cm

2 1/4 x 3 1/4 in.



Gebrauchsanleitung  
Operating Manual



## Bedienungselemente

- 1 = Arretierschrauben
- 2 = Optischer Universalsucher 6,5 x 9 cm
- 3 = Ösen für Einhängen des Umhängeriemens
- 4 = Knöpfe zum Aufklappen des Gehäusedeckels
- 5 = Drahtauslöser, eingesteckt im Formgriff
- 6 = Formgriff links
- 7 = Bedienungsknopf für die Objektivverschwenkung um die horizontale Achse (nach vorn und hinten)
- 8 = Drahtauslöser Rapidklemmung
- 9 = Objektivstandarte
- 10 = Ausziehgriff für Standarte
- 11 = Oberschlitten
- 12 = Laufbodentrieb
- 13 = Klemmhebel zur Arretierung der seitlichen Standartenverschiebung
- 14 = Index für Entfernungsskala (Meter bzw. Feet)
- 15 = Kurvenscheibe für 3 verschiedene Brennweiten auswechselbar
- 16 = Kamerastreben mit 2 Rasten
- 17 = Entfernungsmesser

## Operating parts and components

- 1 = Locking knobs for swing frame adjustment
- 2 = Optical multifocus viewfinder with mask 2 1/4 x 3 1/4". Other formats optional.
- 3 = Eyelet for carrying strap
- 4 = Sliding lock for flap of camera housing
- 5 = Cable release, inserted in anatomical grip
- 6 = Anatomical grip left
- 7 = Release knob for forward or backward lens tilt
- 8 = Cable release quick lock socket
- 9 = Lens standard
- 10 = Pull-out grips for lens standard
- 11 = Upper track
- 12 = Focusing knob
- 13 = Locking lever for lateral shift of standard
- 14 = Distance scale (meter or feet)
- 15 = Interchangeable rangefinder coupling cam disk for three lenses
- 16 = Bed strut, with two notches
- 17 = Rangefinder

**Bevor Sie Ihre neue Kamera in die Hand nehmen...**

...schenken Sie bitte dieser Gebrauchsanleitung Ihre Aufmerksamkeit, denn Ihre Kamera ist ein hochwertiges Präzisionsgerät, das viele Jahre zu Ihrer Zufriedenheit arbeiten soll. Nach längerem Einsatz empfiehlt es sich, die Kamera von Zeit zu Zeit zur Generalüberholung an das Werk einzusenden.

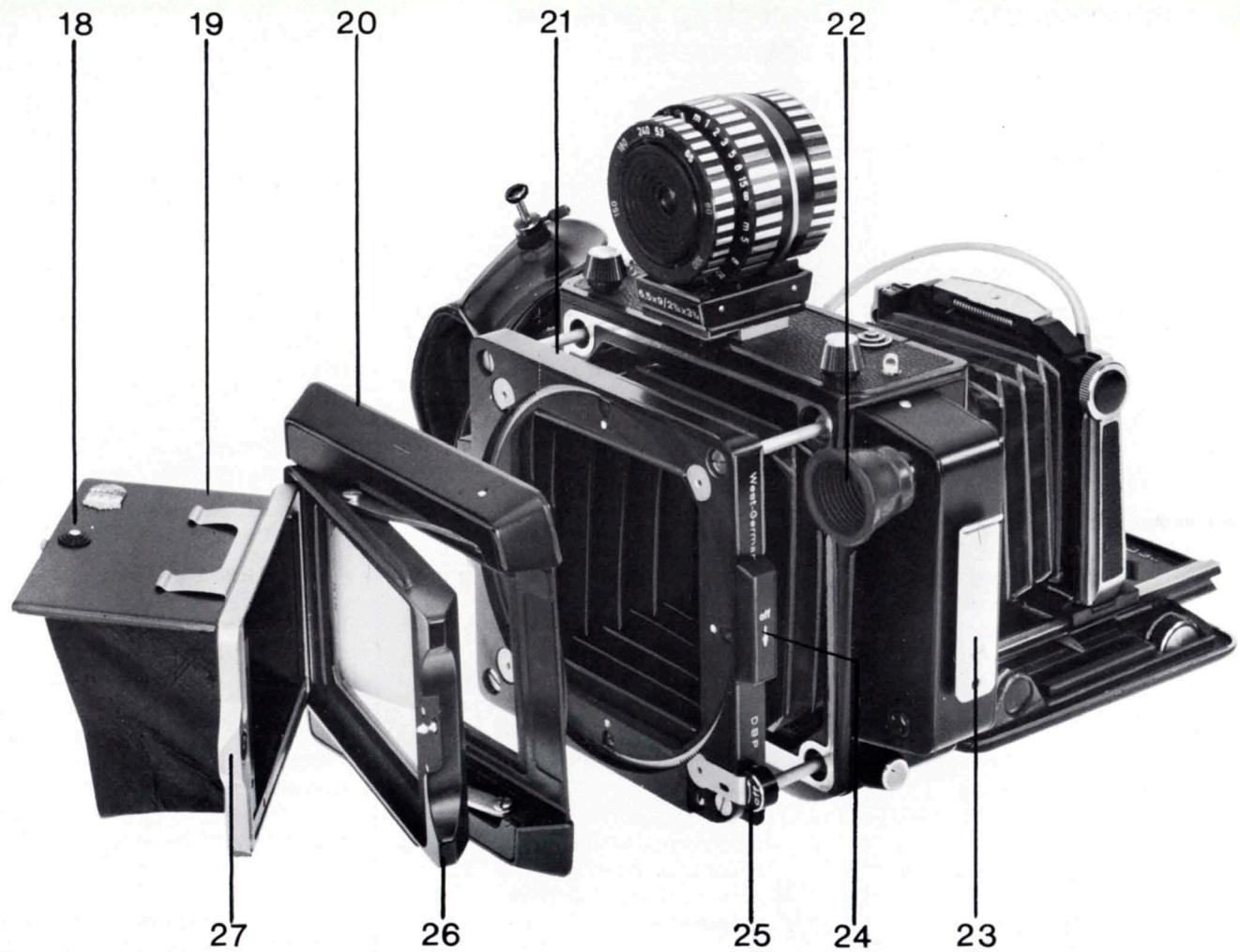
Achten Sie bitte darauf, daß Sie mit Ihrer Kamera auch den Kamerapaß erhalten. Die darin eingehaftete Registrierkarte senden Sie uns bitte ausgefüllt ein, damit die Garantieleistung wirksam wird.

Nach Rücksendung der Karte erhalten Sie eine kostenlose Probenummer der führenden Dreimonatszeitschrift INTERNATIONAL PHOTO TECHNIK (Großbild-Technik).

---

### **Before you start using your new camera...**

...please take the time to get acquainted with its many unique features and smooth operations described in the following pages. The more you know about the operation of your SUPER TECHNIKA, the easier and better will it fulfill your most exacting demands. Please make sure that you receive the Linhof Camera Passport together with your Camera. The registration card contained therein should be filled in and mailed to LINHOF immediately to validate the guarantee. Upon receipt of the registration card a free sample copy of the famous quarterly magazine INTERNATIONAL PHOTO-TECHNIK will be mailed to you.



## Bedienungselemente

- 18 = Knopf zum Öffnen des Lichtschachts, der abnehmbar ist
- 19 = Klemmfeder zur Aufnahme des Kassettenschiebers
- 20 = Drehrahmen des Schnellwechsel Rückteils
- 21 = Schwenkrahmen mit Schnellwechselvorrichtung
- 22 = Einblick des Entfernungsmessers mit Augenmuschel
- 23 = Aufsteckschiene für Blitzgerät
- 24 = Schieber zur Arretierung des Schwenkrahmens am Gehäuse
- 25 = Arretierhebel zum Auswechseln des Kamerarückteils
- 26 = Federnder Mattscheibenrahmen
- 27 = Aufklappbarer Lichtschacht für Mattscheibeneinstellung

## Operating parts and components

- 18 = Catch button for focusing hood
- 19 = Spring clip to hold dark slide
- 20 = Revolving frame of quick change back
- 21 = Swing frame with locking facilities for quick change back
- 22 = Peep-sight for rangefinder, with rubber cap
- 23 = Bracket for flash unit or right-hand anatomical grip
- 24 = Release catch of swing frame
- 25 = Release for quick change back
- 26 = Spring tensioned ground glass frame
- 27 = Fold-away hood for ground glass focusing

## Technische Daten

### SUPER TECHNIKA V 6,5 x 9 cm

- Höhe: 155 mm
- Breite: 178 mm  
(ohne Formgriff)
- Tiefe: 96 mm
- Gewicht: 1850 g  
(ohne Optik)  
mit Lederschlaufe)
- Größte Auszugslänge: 310 mm
- Verstellmöglichkeiten der Objektivstandarte
- Nach oben: 40 mm
- Seitlich: je 24 mm
- Neigung nach vorne und hinten 15°
- Laufbodenabwinkelung 15°
- Verschwenkung des Kamerarückteils um 15° nach allen Seiten

---

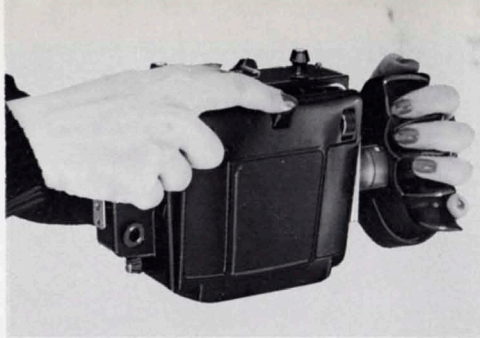
## Specifications

- Height: 6 1/4 in.
- Width: 7 1/8 in. (without grip)
- Depth: 3 3/4 in.
- Weight: 4 lbs.  
(without lens, with leather handle.)
- Maximum bellows extension: 12 1/4 in.
- Lens standard:
- Vertical rise: 1 1/4 in.
- Lateral shift: 1 in. to  
either side
- Lens tilt around horizontal axis: 15° forward  
15° back
- Drop bed inclination: 15°
- Tilt or swing of camera back: up to 15°  
in all directions



### Linhof SUPER TECHNICA 6 x 9 cm

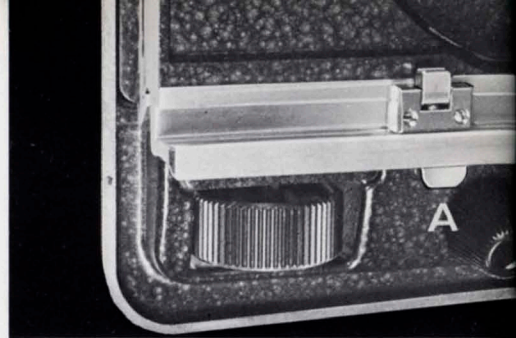
verbindet die Vorzüge einer leichten Handkamera mit den vielfältigen Möglichkeiten eines hochpräzisen Profi-Gerätes. Aufnahmen aus der Hand, unter Verwendung des optischen Universalsuchers und des eingebauten Entfernungsmessers, sind ebenso leicht durchzuführen wie sorgfältig gestaltete Studio- oder Außenaufnahmen bei denen die gesamte Skala der Kameraverstellungen eingesetzt wird. Die Super Technika 6 x 9 wird Ihnen nach kurzer Zeit ein unentbehrliches Werkzeug für Spitzenresultate auf allen Gebieten der angewandten Fotografie sein. Das stabile Gehäuse bietet in geschlossenem Zustand optimalen Schutz des Objektivs und aller wichtigen Bauteile.



### Öffnen und Schließen der Kamera

Die Aufnahmebereitschaft der Kamera wird durch Herausklappen des Laufbodens wie folgt hergestellt: Die unter dem Laufboden befindliche schwarze Taste (s. Abb.) wird unter leichtem Druck nach vorne geklappt. Nun löst sich der Verschluss und der Laufboden läßt sich bis zur Einrastung in die erste Raste der Kamerastreben (16) ausklappen.

Kamera schließen: Drahtauslöser aus der Rapid-Klemmung entfernen (siehe Seite 13). Standarte und Laufboden in Grundstellung bringen. Standarte bis zum hörbaren Klicken in das Gehäuse schieben. Auf beide Laufbodenstreben drücken, so daß sie sich aus ihren Rasten lösen. Laufboden schließen.



### Grundstellung auf Unendlich und dreifacher Bodenauszug

Auf den Schienen des Oberschlittens (11) befinden sich die Unendlichanschläge. Sie dienen dem Anschlag der Objektivistandarte zur Grundeinstellung auf Unendlich. Zur Unterscheidung sind sie in verschiedenen Farben gehalten: schwarz für Weitwinkel-, rot für das normalbrennweitige – und grün für eine Teleobjektiv. Je nachdem welche Brennweite verwendet wird, stellt man das schwarze, rote oder grüne Anschlagpaar auf (s. Abb.). Die Objektivistandarte wird dann an den Ausziehriffen (10) angefaßt und bis zum Anschlag an die aufgestellten Anschläge herangezogen. Durch Zusammendrücken der Ausziehriffe wird die Klemmung gelöst. Loslassen bewirkt Arretierung.

### Linhof SUPER TECHNICA 2 1/4 x 3 1/4 in.

This sophisticated allround medium format camera combines compact size and handling ease of a lightweight travelling camera with all the capabilities and adjustments of a top notch precision instrument for professional work. As a result, handheld, rangefinder-focused action shots are as feasible as deliberately composed studio or location photographs requiring the built-in flexibility of the camera. Once you get closer acquainted with your Super Technika, you will find it the perfect tool for top result in all fields of professional photography. The rugged camera housing, when closed, offers optimum protection of the lens and all other important camera components.

### Opening and closing the camera

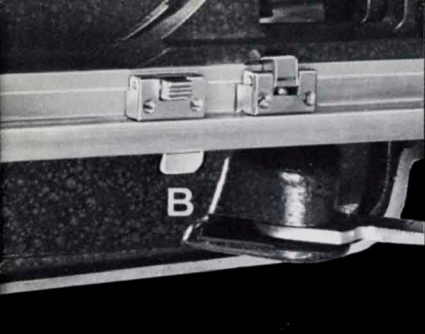
Lens, shutter and other vital operating parts of the SUPER TECHNICA V 2 1/4 x 3 1/4 are well protected while the camera is closed, during transportation or storage. To open the camera, push the drop bed release catch down and forward; let the bed drop down 90° until the bed struts (16) click into the first notch.

To close, remove cable release from its rapid lock socket on the lens board (see page 13). Return lens standard and camera bed to zero position. Fold down frame finder and push the lens standard all the way into the camera body. Press down both bed struts until they release of their catch and close camera bed.

### Infinity position - focusing - triple extension

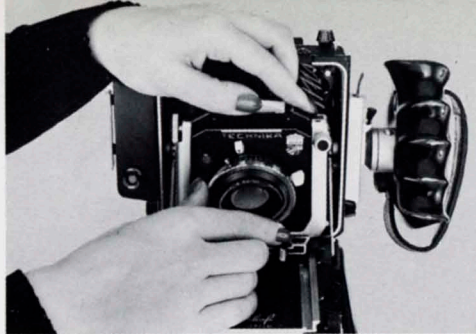
The upper track (11) is fitted with fold-up stops which establish the infinity position for the lens standard. Infinity stops have different colours for easy identification: Red for the normal, black for the wide-angle and green for the telephoto lens.

In accordance with the lens you intend to use, fold up the appropriate matching pair of stops. Grasp the pull-out grips (10) and press them together while you draw the lens standard (9) out on the track and against the folded-up infinity stops. When you let go the pull-out grips, the lens standard is automatically clamped rigidly to the upper track. To focus on subjects closer than infinity, rotate the right of left



Die Scharfeinstellung auf Objekte erfolgt durch Auszugsverlängerung mittels der Triebsschraube (12). Genügt die so erhaltene Verlängerung noch nicht (z. B. Makroaufnahmen), so drückt man die Taste B (s. Abb.) und zieht den Oberschlitten (11) heraus, bis er wieder einrastet.

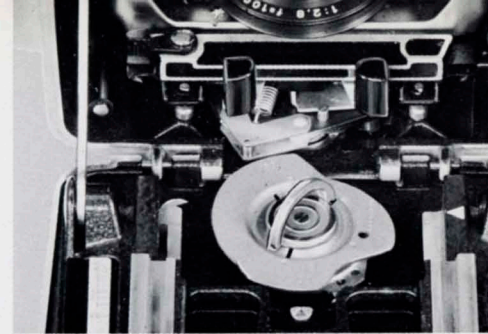
Will man den Oberschlitten wieder in die Normalstellung zurückschieben, muß man die Taste A niederdrücken. Für die Feineinstellung im Nahbereich empfiehlt sich das Einstellgerät mit Zahntrieb für Makro- und Stereoaufnahmen (Seite 19).



### Auswechseln der Objektive

Zum Auswechseln der jeweilig mit synchronisiertem Zentralverschluss und einer Objektivplatte ausgerüsteten Objektive ist der Drahtauslöser aus der Rapidklemmung herauszunehmen. (Drücken des roten Knopfes nach unten). Dann federnden Riegel (siehe Abb.) anheben und Objektiv jetzt aus der Standarte (9) herausheben.

Neues Objektiv – nach Entfernen des hinteren Objektivdeckels – mit der Unterkante seiner Platte in die beiden Objektivhalter einsetzen, die Platte drücken und mit dem Riegel (s. Abb.) arretieren. Bei Objektiven langer Bauart wird das Herausnehmen oder Einsetzen der Objektivplatte durch geringe Hochverstellung der Standarte erleichtert.



### Einstellen der Kupplungskurve

Soll die Scharfeinstellung nicht nach Mattscheibe erfolgen, sondern mit dem Entfernungsmesser, so ist auf Übereinstimmung der Kurvenscheibe und ihrer Einstellung mit der verwendeten Objektivbrennweite zu achten. In einer Kurvenscheibe sind bis zu drei verschiedene Kurven eingearbeitet (für mehr als drei mit einer Kamera gekuppelte Objektive werden weitere Kurvenscheiben verwendet). Wird ein Objektivwechsel vorgenommen, muß auch die Kurvenscheibe so eingelegt werden, daß die zum Objektiv gehörige Kurve vom Entfernungsmesser abgegriffen wird.

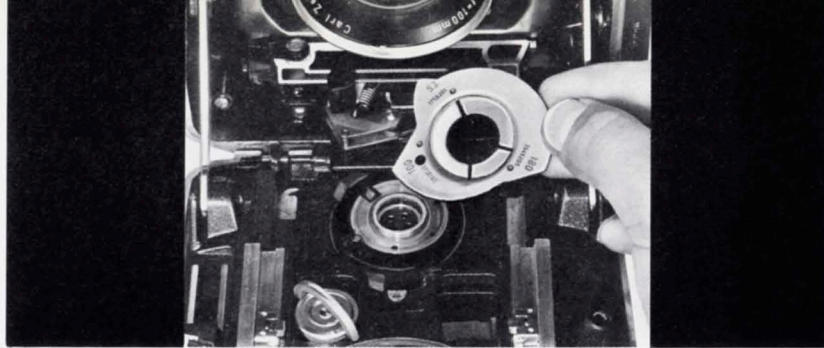
focusing knob (12). To obtain additional bellows extension (for extreme close-ups, macro photography, etc.), first disconnect the cable release from the socket on the lensboard, then hold down the track catch (B) and pull the upper track forward until it clicks into position. Re-connect the cable release to the rapid-lock socket on the lens-board. To return the upper track to its normal position, hold down catch (A) while you slide the track back until it clicks into place. For critical focusing in close-up photography the employment of the macro-stereo slide is highly recommended.

### Lens change

All lenses are in synchronized shutters, mounted on lensboards. Therefore, to interchange "lenses", you interchange the complete lens-shutter-lensboard assembly. First, detach the cable release from the rapid-lock socket. Lift the spring-tensioned locking bar (see ill.) at the top of the standard to release the upper edge of the lensboard. Lift out the lens assembly from the standard (9). Insert the new lens by placing the lower edge of its lensboard behind the retaining brackets of the standard; push the upper edge of the lensboard towards the standard so that it snaps under the lifted locking bar (see ill.). To facilitate the interchange of lenses with large rear components, raise the lens standard slightly by turning the knob.

### Positioning the rangefinder cam

The SUPER TECHNIKA V 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> is supplied with a rangefinder coupling disk which accommodates focusing cams for up to three different lenses. If more than three lenses are used with the rangefinder, one or more additional disks are required. When focusing with the multifocus range/viewfinder, the cam in coupled position must match the lens used. The triangle at the right side of the camera bed tells you which cam is in position.

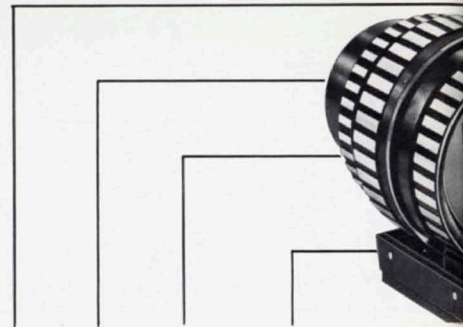


### Kurvenscheibenwechsel

1. Objektiv aus der Standarte herausnehmen.
2. Objektivstandarte (9) ganz in das Kameragehäuse zurückschieben. Schlitten mittels Laufbodentrieb (12) (Arretierung Seite 10 lösen!) so weit nach vorne ausfahren, bis die im Laufboden liegende Kupplungsscheibe (15) freiliegt.
3. Kurvensicherungsschraube nach Hochklappen des Bügels durch Linksdrehen herausschrauben. Kurvenscheibe entnehmen.
4. Kurvenscheibe wieder so einlegen, daß die gewünschte Brennweiten-Gravierung auf die weiße Dreiecksmarke (s. Abb. Seite 7) am Laufboden zeigt. Kurvensicherungsschraube wieder einsetzen und festdrehen. (Ein Über-

drehen dieser Schraube wird durch eine Rutschkupplung verhindert.)

5. Die für das einzusetzende Objektiv gültigen Unendlichanschlüsse am Laufboden-Oberschlitten (bitte auf die Kennfarbe achten!) aufstellen.
6. Laufboden mittels Triebsschraube (12) in Grundstellung bringen.
7. Standarte bis an die Unendlichanschlüsse vorziehen.
8. Objektiv einsetzen. Bitte auf richtigen Sitz in den beiden Haltern und auf Zentrierstift achten. Die Scharfeinstellung erfolgt über die Triebsschraube (12).
9. Die Scharfeinstellung können Sie im Entfernungsmesser kontrollieren.



### Optischer Universalsucher

Der neue Sucher ist für die Brennweite  $f=53, 65, 80, 100, 150, 180, 240, 270$  mm (vom extremen Weitwinkel bis zum Teleobjektiv) eingerichtet. Er besitzt einen Parallaxen- und Bildfeldschwundausgleich. Die Skalen für Brennweite und Entfernung sind groß und übersichtlich.

Der Optische Universalsucher hat ein brillantes Sucherbild, das bis in die Formatecken gleichmäßig hell ist. Formatmasken sind für die Aufnahmeformate  $6 \times 9$  cm,  $56 \times 72$  mm

### Changing of the coupling cam

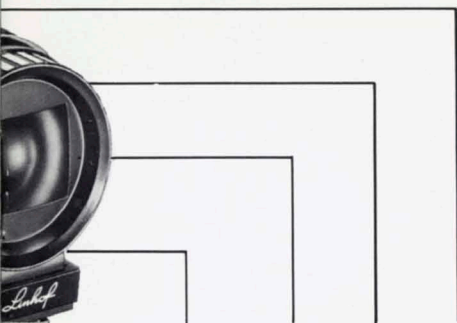
1. Remove lens from lens standard
2. Push the lens standard (9) all the way back into the camera body. Turn the focusing knob (12) to rack the upper track forward, until it sets free the coupling cam.
3. Fold up the semi-circle handle and turn it counter clockwise until you can lift off the retaining knob. You can now freely remove the tricam disk.
4. Re-insert coupling cam in such a way, that the focal length required is aligned with the engraved index mark on the right side of the camera bed (see ill. page 7). Screw in retaining knob and turn it clockwise until you hear the clicking sound which indicates that the cam disk is securely in place (a built-in safety clutch prevents over-tightening).

5. Fold up the infinity stop appropriate for the lens in use.
6. Return upper track of camera by means of focusing knob (12) to its zero position.
7. Draw lens standard by pull-out grips out against infinity stops.
8. Insert lens, whereby care has to be taken that both notches of the lens panel fit properly into the retaining brackets of the lens standard. Focusing is effected by means of focusing knob (12).
9. Correct focus is easily and conveniently controlled by the built-in long base rangefinder.

### Optical multifocus viewfinder

The new optical viewfinder can be used for the focal lengths  $f = 53$  mm, 65 mm, 80 mm, 100 mm, 150 mm, 180 mm, 240 mm and 270 mm (from extreme wideangle lenses to telephoto lenses). It provides through color-coded scales, correction of parallax and loss of image field. Large dimensioned focal length and distance scales allow easy operation and setting of this viewfinder.





und 6 x 6 aufsteckbar. Für Hoch- und Querformataufnahmen sind sie drehbar.

Unabhängig von der Kamera kann er als Motivsucher und zur Brennweitenbestimmung verwendet werden; er rationalisiert alle Fotoarbeiten. Er sollte daher zur Standardausrüstung jeder SUPER TECHNIKA V 6,5 x 9 gehören. Prospekt auf Wunsch.

### Verwendung von 75-mm-Objektiven

Bei Verwendung von Objektiven mit der Brennweite  $f = 75$  mm ist für die Grundeinstellung auf Unendlich folgende besondere Handhabung notwendig:

Die Objektivstandarte wird zunächst – wie üblich – nach Aufklappen der roten Unendlichanschläge bis an diese herangezogen. Jetzt muß der Oberschlitten nach Druck auf die Taste B (s. Abb.) zurückgeschoben werden, und zwar bis zur ersten Raste, die eigens zusätzlich eingefräst werden muß, wenn ein Objektiv der Brennweite 75 mm in der

Kamera verwendet wird. Damit das Einrasten vor sich gehen kann, ist die Drucktaste nach dem Bedienen gleich wieder loszulassen.

Zum Schließen der Kamera ist es notwendig, den Oberschlitten wieder in seine Normalstellung zu bringen. Hierzu ist die Taste B niederzudrücken, wonach der Oberschlitten sich nach vorne ziehen läßt.

Das Einstellen der Weitwinkelobjektive ist auf der Seite 14 eingehend beschrieben.



Special slip-on masks are also available for various reducing formats such as  $2\frac{1}{4} \times 2\frac{3}{4}$ " and  $2\frac{1}{4} \times 2\frac{1}{4}$ ". The viewfinder mask rotates to adjust for the horizontal or vertical position of the camera back.

### How to use 75 mm lenses

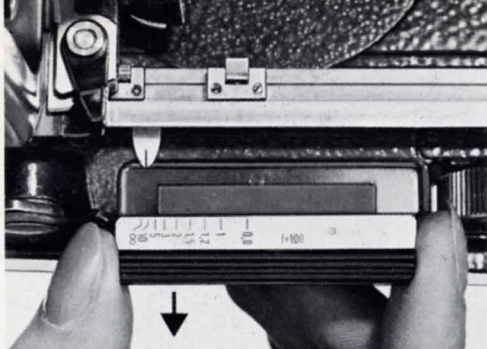
For the use of 75 mm lenses a special position is provided for the upper track. The following operations are required for the basic infinity adjustment:

Fold up red infinity stops and pull out lens standard in the usual way until the standard is seated firmly against these stops. Depress locking lever B (as per illustration) and push back upper track until it positively engages in the first click-stop. This additional click stop is cut into the upper track only

when a 75 mm lens is supplied with the camera. The locking lever B should be depressed only long enough to release the upper track.

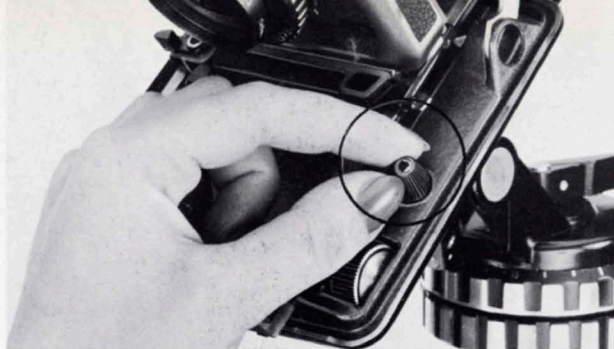
Before closing the camera, it is necessary to return the upper track to its normal position by pulling the upper track forward after depressing the release lever B.

For the use of wide-angle lenses see instructions given on page 14.



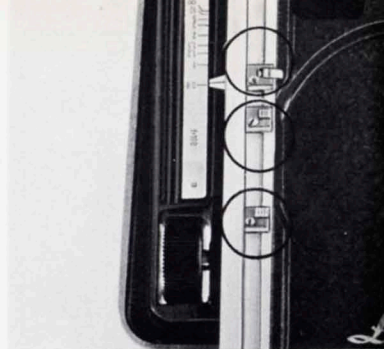
### Entfernungsskalen

Zu jedem Objektiv wird eine Skala mit Entfernungangaben in Meter oder Feet geliefert. Die Skala (s. Abb.) kann mit einem Griff (siehe Pfeil) eingeschoben und wieder ausgewechselt werden.



### Arretierung des Laufbodenauszuges

Bei Vertikalaufnahmen, z. B. mit nach unten gerichteter Kamera, ist eine Arretierung des Laufbodenauszuges nach Scharfeinstellung erforderlich. Hierzu dient der mit Pfeil bezeichnete Rändelknopf (s. Abb.) am Laufboden. Das Feststellen erfolgt durch Drehen dieses Knopfes im Uhrzeigersinn. So ist es möglich, auch schwere Objektive bei Vertikalaufnahmen zu verwenden.



### Justieren und Montieren der Unendlich-Anschläge

Bei nachträglich bezogenen Objektiven, die nicht mit dem Entfernungsmesser gekuppelt werden sollen, geschieht das Anbringen der Unendlich-Anschläge auf dem Oberschlitten (11) wie folgt:

Das zu justierende Objektiv wird in die Standarte (9) eingesetzt und nach Mattscheibe unter Verwendung einer Einstell-Lupe auf Unendlich (mindestens 400 m) eingestellt. Dabei muß der Oberschlitten (11) sich in Nullstellung befinden und mit der Vorderkante des Laufbodens bündig abschließen. Das Scharfstellen wird daher in diesem Falle nur durch Verschieben der Objektivstandarte (9) auf dem Oberschlitten vorgenommen. Ist die Grundstellung auf

### Distance Scales

Each lens is supplied from the factory with a distance scale in either meter or feet. The scale (see ill.) can be easily inserted and exchanged with scales of other focal lengths.

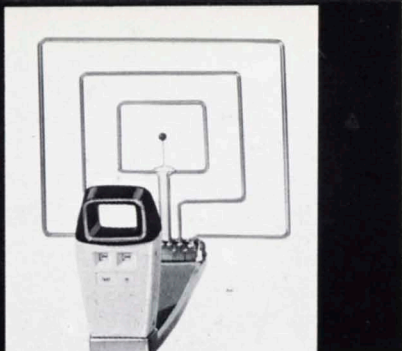
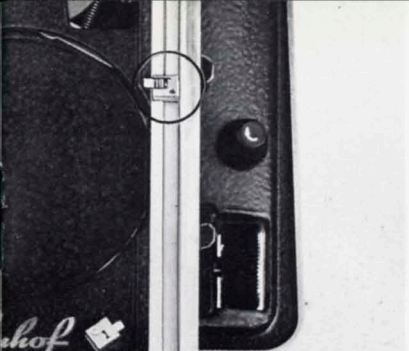
### Locking the bellows extension

To avoid unintentional change of focus, especially when photographing downward, lock the track after focusing by turning the knurled knob (see ill.) on the camera bed clockwise. Thus you can use even the heaviest lenses in vertical photography without being concerned that the weight of the lens might affect the established focusing position of the track.

### Installation and adjustment of infinity stops

If you add any lenses after the original purchase of your SUPER TECHNIKA V 2 1/4 x 3 1/4 outfit, and intend to use these lenses for ground glass focusing only, installation and infinity setting is a relatively easy matter:

Insert the new lens in the standard. Move the lens standard along the track – do NOT use the focusing knob! – until you find the **exakt** infinity position by critical ground glass observation with a focusing magnifier. A distant tower, pole or other object makes a suitable "infinity" target. After you have established the infinity position of the lens standard in this manner, slide a pair of infinity stops into the dovetail channels of the upper track, flush against the base of the lens standard. Lock the stops in place with a suitable instrument screwdriver.



Unendlich auf diese Weise gefunden, so wird je ein Anschlag auf die Schienen des Oberschlittens bis zum Anschlag an den Standartenfuß geschoben und dort mit einem Schraubenzieher arretiert.

Müssen die neuen Anschläge zwischen bereits vorhandene montiert werden, so löst und entfernt man letztere nur auf einer der beiden Schienen, setzt den neuen Anschlag wie beschrieben ein und stellt dann die noch vorhandenen Anschläge auf der anderen Schiene nacheinander auf und zieht die Standarte jeweils bis zum Anschlag nach. Nun kann man die Anschläge auf der gegenüberliegenden Seite wieder genau an ihren alten Platz bringen. Analog ist dann auf der anderen Seite zu verfahren.

### Scharfeinstellen mit dem Entfernungsmesser

Das im Entfernungsmesser sichtbare mittlere Meßbild zeigt zunächst, besonders deutlich an markanten waagrechten Linien erkennbar, doppelte Konturen (s. Abb.), die durch Drehen der Triebsschraube (12) zur Deckung zu bringen sind (s. Abb.). Dabei visiert man bildwichtige Partien in der Bildmitte an, auf denen die Hauptschärfe liegen soll. Die eingestellte Entfernung kann gleichzeitig auf der seitlich am Laufboden angebrachten Meterskala abgelesen werden.

### Bestimmen des richtigen Bildausschnittes

Die Einstellung des Bildausschnittes kann entweder nach Mattscheibe erfolgen – hierzu wird der Arretierknopf (18) bedient, wonach der Lichtschacht aufklappt – oder bei Verwendung des Entfernungsmessers wahlweise durch den Optischen Universalsucher oder durch den Sportsucher. Der Sportsucher dient besonders der Verfolgung schnellbeweglicher Aufnahmeobjekte, die im geeigneten Moment aus der Bewegung heraus fotografiert werden sollen. Bei Pferderennen, Autorennen, Sportveranstaltungen usw. bietet er den zusätzlichen Vorteil, zugleich auch das gesamte Bildgeschehen außerhalb des Sucherbildes ständig im Auge behalten zu können.

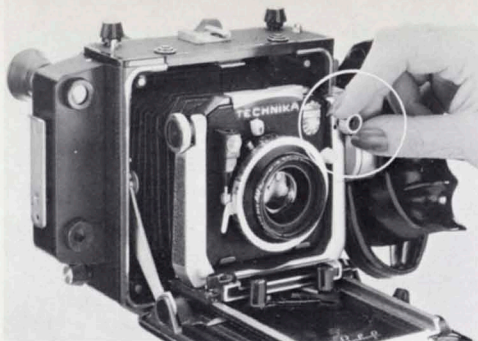
If the new infinity position falls between other infinity stops already installed on the track, first remove the existing stops from only one of the track channels. Install the new infinity stop in that channel, as described above. Then, one by one, fold up the infinity stops in the other channel, pull the standard to each stop and, at each position, re-install a matching stop in the opposite channel. After you have all stops in place on the one side, proceed in the same manner on the other side.

### Focusing with the rangefinder

Looking through the peep-sight of the rangefinder, at first you see double images or contours, especially of vertical lines (see illustration). Rotate the focusing knob (12) until the rangefinder images super-impose (see illustration). Rangefinder focusing – looking straight into eyepiece – is preferably done on the important parts of the subject which must be rendered perfectly sharp. The focus distance is also shown on the distance scale, attached to the camera bed.

### Determination of the correct framing

Control of composition can be effected by either checking the groundglass back in conjunction with the rangefinder, by using either the optical multifocus finder or the special sportsfinder. The sportsfinder, designed for 65/100/180 mm lenses, is primarily used for checking fast moving objects that have to be photographed within split seconds while in motion. Suitable in sports and action photography, when also surrounding field has to be kept under constant observation.



### Verstellungen der Objektivstandarte

Sämtliche Kameraverstellungen sind nur bei Mattscheibeneinstellung anwendbar! – Vor dem Schließen der Kamera auf Normalstellung aller verstellbaren Konstruktionselemente achten!

#### Hochverstellung

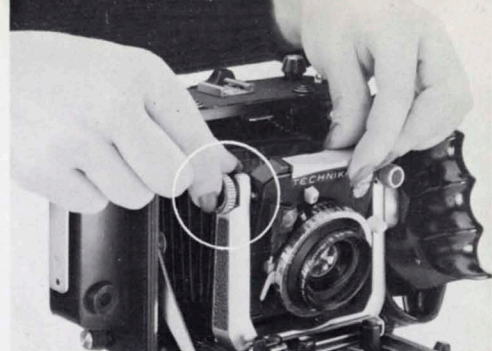
Hierzu ist die Rändelschraube (s. Abb.), die sich oben rechts an der Standarte befindet, zu drehen.

Für die Verstellung des Objektivs nach unten empfiehlt sich die Verwendung des LINHOF-Auslegearmes (siehe S. 19) der auf das Stativ aufgeschraubt wird und die Anbringung der Kamera in hängender (also kopfstehender) Form erlaubt. Jetzt kann die Hochverstellung auch zur Tiefenverstellung herangezogen werden.



### Seitenverstellung

Wird der Hebel (13) nach vorne gedreht, so kann die Objektivstandarte frei nach links oder rechts verschoben werden. Die Normalstellung der Standarte ist durch eine Raste gekennzeichnet. Die seitliche Verstellung wird vor unbeabsichtigtem Verschieben durch Normalstellung des Hebels (13) gesichert.



### Verschwenkung um die Horizontale

Um das Objektiv um die Mittelachse nach vorne oder hinten zu verschwenken, ist die Rändelschraube (7) zu bedienen. Man löst zuerst die Schraube und, durch Eindrücken des schwarzen Knopfes, die Standarte aus der Arretierung. Nun kann das Objektiv bis zu 15° nach vorne oder hinten verschwenkt werden (s. Abb.). Die gewünschte Stellung wird durch Anziehen der Rändelschraube (7) arretiert. Einrastung in Normalstellung erfolgt beim Zurückführen des Objektivs automatisch. Zusätzlich sichert man die Stellung durch Festziehen der Rändelschraube.

### Adjustments of lens standard

When employing camera adjustments, the rangefinder cannot be used. Focusing and framing must be done with the aid of the ground glass screen. Before closing the camera, be sure to return all camera elements to their zero positions.

#### Height adjustment (rising front)

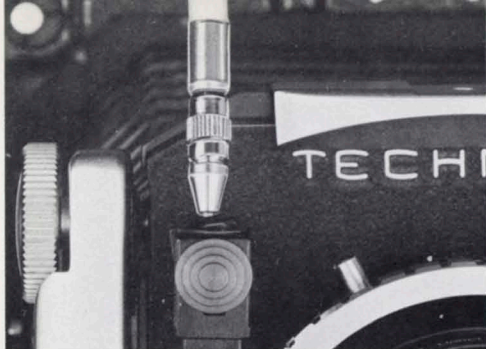
To raise the lens from its zero position, turn the knurled knob (see ill.), at the upper right of the standard, clockwise. There is no direct provision for lowering the lens from its zero position. However, by mounting the camera with a LINHOF outrigger plate upside-down on a tripod, you can utilize the "rising front" as a fully adjustable "falling front".

### Lateral shift (cross front)

Turn the lever (13) forward to release the standard for free shifting to the left or right; push the lever back (towards the standard) to lock the shift in the desired position. Zero position of the shift is indicated by a click stop.

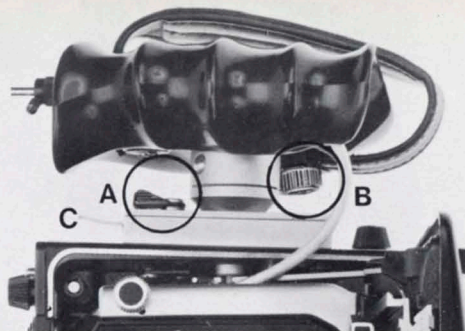
### Tilts through horizontal axis

Loosen the tilt release knob (7) and depress it while you tilt the lens forward or backward any desired position up to 15° (see ill.). Retighten the knob (7) to lock the lens in tilted position. After you have returned lens to normal position, where it clicks in automatically, secure it by tightening the knob.



### Drahtauslöser-Rapidklemmung

Sie dient zur schnellen und einfachen Anbringung des LINHOF-Drahtauslösers am Verschluss des Objectives. Hierzu wird der Gewindenippel des Drahtauslösers einfach in die Öffnung der Drahtauslöser-Rapidklemmung gesteckt. Schiebt man die runde Taste unter leichtem Druck nach unten, löst sich der Drahtauslöser sofort. Für Nicht-LINHOF-Drahtauslöser wird ein aufschraubbarer Gewindenippel geliefert.



### Formgriff

Der anatomische „in die Hand konstruierte“ Formgriff bietet größtmögliche Sicherheit und Bequemlichkeit bei Freihandaufnahmen. Die Stellung des Formgriffes kann ganz nach Wunsch einfach durch kräftiges Drehen verändert werden. Die Länge der Lederschleife ist nach Lösen der großen Rändelschraube B (s. Abb.), die sich an der Innenseite des Griffes befindet, beliebig einstellbar. Um den Formgriff von der Kamera zu trennen, wird zuerst der Hebel A umgelegt, um die Arretierung zu lösen. Jetzt die Feder C am unteren Ende des Sockels niederdrücken, der Griff läßt sich nach unten abziehen.



### Stativanschluß

Die SUPER TECHNIKA V 6,5 x 9 cm besitzt Stativanschlüsse mit deutschem und englischem Gewinde 3/8 und 1/4 Zoll, die wahlweise je nach vorhandenem Stativgewinde benutzt werden können. LINHOF-Stativ- und Stativköpfe haben Gewinde gemäß DIN-Norm. Fremdfabrikate mit nicht genormten, meist zu langem Gewinde, können trotz des eingelegten Stahlplättchens im Kameraboden seine Funktion beeinträchtigen. Daher verwenden Sie nur genormte Stativgewinde.

### The rapid-lock cable release socket

This convenient device facilitates and speeds attachment of the LINHOF cable release to the shutter of the lens. Simply push the threaded nipple of the cable release into the opening of the rapidlock socket until it clicks into position. To detach the cable release from the shutter, press down button of the socket, and pull out the cable release. For other makes of cable release LINHOF supplies a special screw-on nipple, which is attached to the thread, thus fitting into the quick-release socket.

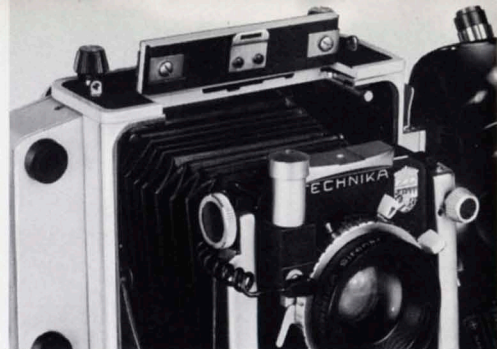
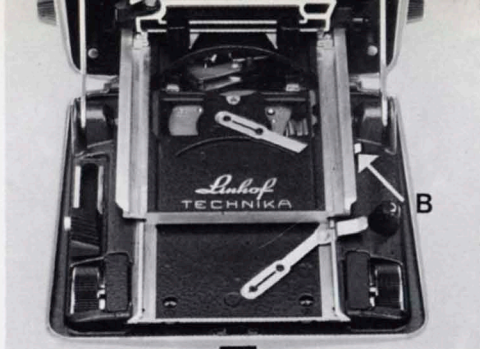
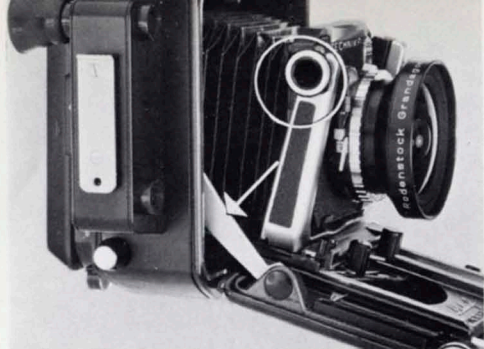
### The anatomical grip

The anatomical grip gives you the firmest possible camera hold with utmost ease of operation in hand-held photography. To attach the grip, slide it from below onto the dovetail bracket of the camera until the retaining spring (C) clicks in; lock the grip by turning lever (A). The leather strap supports the back of your hand; for a comfortable fit, adjust the loop of the strap after loosening the buckle knob (B). Re-tighten the knob for permanent fit. You can adjust the holding angle of the anatomical grip by turning it on its axle. – To remove the grip from the camera, first detach the cable release from the rapid-lock socket on the lensboard; turn the locking lever (A) forward and depress the retaining spring (C). You can now slide the grip downward from the dovetail bracket.

### Tripod socket

Your SUPER TECHNIKA V 2 1/4 x 3 1/4 in. has a dual-purpose tripod socket with 3/8 in. and 1/4 in. threads to fit any tripod made to the established industry standards. LINHOF Tripods and tripod heads are provided with camera screws according to these standards. Camera screws of other makes with too long a thread might cause damage to the range-finder transfer system, situated over the camera bushing.

**Only use camera screws made to industry standards!**



### Weitwinkelaufnahmen

Weitwinkelobjektive erfordern eine besondere Stellung in der Kamera um dort den großen Bildwinkel freizugeben und eine Vignettierung durch den Laufboden zu vermeiden. Dies wird wie folgt erreicht:

1. Weitwinkelobjektive einsetzen. Wenn mit gekuppeltem Entfernungsmesser gearbeitet wird, vorher die Kurvenscheibe umstellen (s. Seite 7). Entfernungsskala austauschen.
2. Unendlich-Anschläge (schwarz) hochstellen und Standarte bis zum Anschlag vorziehen.
3. Laufboden in die zweite Raste der Streben (16) abklappen und letztere durch Druck von oben ausklinken (15°).

4. Rändelschraube (7) andrücken und Objektiv-Standarte bis zum Anschlag nach rückwärts schwenken, so daß Objektiv- und Negativebene wieder parallel sind.
5. Nun muß der Oberschlitten (11) bis zur Einrastung ganz zurückgeschoben werden (s. Abb.). Hierzu ist die Taste auf der rechten Seite des Laufbodens (Pfeil) niederzudrücken. Die Justierung des Objektivs mit dem gekuppelten Entfernungsmesser stimmt erst nach erneutem Einrasten in der hierfür vorgesehenen hinteren Raste. (Bei Verwendung von 75-mm-Objektiven (s. Seite 9) befinden sich zwei Einrastungen am Oberschlitten, von denen die erste nur für das 75-mm-Objektiv gilt, während

die zweite für die oben beschriebene Weitwinkelstellung bestimmt ist.)

Achtung: Beim Zurückstellen in Normallage zuerst nach Druck auf die mit Pfeil (s. Abb.) gekennzeichnete Taste Oberschlitten vorziehen, dann Laufboden wieder hochklappen. Der aufklappbare Gehäusedeckel ermöglicht eine Objektiv-Hochverstellung auch in der Weitwinkel-Position.

### Wide-angle photography

The camera permits fullest utilization of the extra large image circles of wide-angle lenses by providing a special "wide-angle position" which also avoids vignetting by the drop bed. Whenever you use a wide-angle lens, follow these steps:

1. Insert lens into lens standard, after adjusting the coupling cam to the appropriate focal length (see also page 7). Replace scale with distance scale of appropriate focal length.
2. Fold up corresponding infinity stops (black) and pull out lens standard.
3. Press down on both struts (16) while you lower the drop

bed 15° until it clicks into the second notch of the struts (see illustration).

4. Loosen the tilt release knob (7) of lens standard and depress it while you tilt the lens standard all the way back. Re-tighten the knob while the lens is in tilted position. Now the negative plane and the lens plane are parallel again.
5. To complete the wide-angle position, depress the rear catch on the right side of the track (see illustration) just long enough to release the track, and slide the track towards the camera body until it clicks into position again. Perfect lens alignment is assured only when the track has snapped into its locked position.

When the camera is supplied with a 75 mm lens, care has to be taken, as there are two click stops situated on the upper track. The first click stop is the position for 75 mm lenses, whereas the stop for wide-angle lenses is situated behind the same.

Attention: To restore the camera to normal position first depress the catch and pull the track forward until it clicks into position. Then, press down the struts to let the drop bed return to level position. Return lens standard to vertical position. The lift-up flap on top of the camera housing permits full lens rise even with the front standard in wide-angle position.



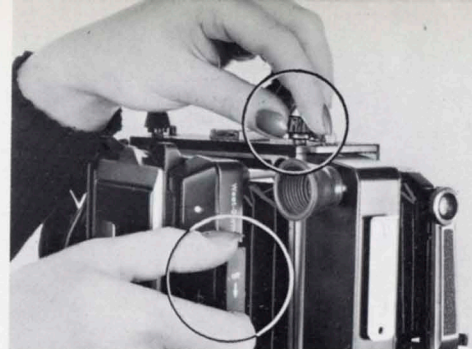
### Schnellwechsellrückteil

Die Schnellwechseleinrichtung ermöglicht in beliebigem Wechsel nacheinander Schwarzweiß- und Farbaufnahmen, Rollfilm- und Einzelaufnahmen auszuführen. Hierzu dient der Hebel (25), mit dem die Schnellwechseleinrichtung betätigt wird. Bei Aufnahmen aus der Hand ist darauf zu achten, daß die Stellung des Rückteils mit dem Sucher hinsichtlich Hoch- und Querformat übereinstimmt. Durch einen einzigen Hebelschwung von 90° wird die Verriegelung oder Entriegelung des Mattscheiben-Rückteils für Einzelaufnahmen, mit der Super Rollex-Kassette für Rollfilm und der Cine Rollex-Kassette, bewirkt. Alle genannten Ansätze sind zum Wechsel zwischen Hoch- und Querformat drehbar.



### Einsetzen der Doppelkassette

Die LINHOF-Doppelkassette oder Super-Planfilm-Kassette 6,5 x 9 cm werden direkt in das Mattscheiben-Rückteil eingesetzt. Die Spring-Back-Einrichtung, die die Mattscheibe federnd zurückweichen läßt, erlaubt es, daß die Kassette zwischen Drehrahmen und Mattscheibenrahmen eingeführt werden kann (s. Abb.). Wünscht man bei Stativaufnahmen sicherzugehen, daß sich die Kamera beim Einsetzen der Kassette nicht verstellt, so spreizt man mit Daumen und Zeigefinger der linken Hand den Mattscheibenrahmen vom Drehrahmen etwas ab. Beim Entnehmen der Kassette muß sie vor dem Herausnehmen etwas nach hinten abgehoben und dann schräg aufwärts geführt werden.



### Ausschwenken des Kamerarückteils

Zunächst löst man die vier Arretierschrauben (1). Nun wird das Kamerarückteil aus seiner Fixierung in der Fokusebene gelöst. Das geschieht durch Herunterdrücken der beiden Arretierschieber (24) auf beiden Seiten des Schwenkrahmens (21). Gleichzeitig schwenkt man das Kamerarückteil in die gewünschte Lage, in welcher es durch Anziehen der oben bezeichneten Arretierschrauben (1) festgestellt wird.

Bitte achten Sie darauf, daß, wenn Sie mit dem E-Messer arbeiten, die Standarte und das Rückteil sich unbedingt in Grundstellung befinden. Aufnahmen mit verstellter Standarte oder verschwenktem Rückteil sind nur mit Mattscheibeneinstellung möglich! Wechsel von Hoch- und Querformat erfolgt durch einfaches Drehen des Rückteils.

### The quick-change camera back

The quick-change-back permits instant change-over from black-and-white to colour, from rollfilm to sheet film or pack, whenever necessary or desirable. To operate the quick-change mechanism, simply turn the quick-change release (25) 90°. By a simple turn of this lever, you can unlock or lock the ground glass back for rapid interchange with the Super Rollex for 120 rollfilm, Cine Rollex for 70 mm, or the Polaroid Land camera back. For use with the ground glass, these interchangeable backs may be rotated to vertical or horizontal position.

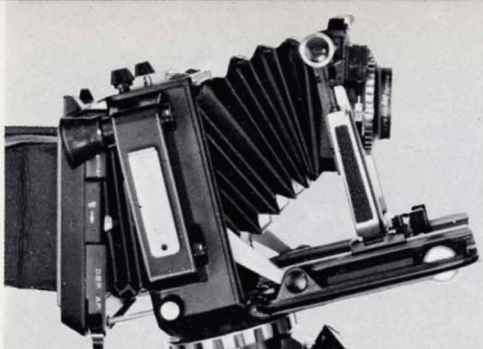
### Using double holders

LINHOF combination sheet film/plate holders 2 1/4 x 3 1/4 in. or LINHOF 6 1/2 x 9 cm Super sheet film holders, as well as other standard 2 1/4 x 3 1/4 in. double holders or film pack adapters, are inserted under the spring back between the revolving frame and the ground glass panel (see ill.). For easy positioning, revolving frame should be turned around so that film holders can be inserted from below. To eliminate the possibility of disturbing camera adjustments in ground glass work, spread the spring back open with your left thumb and index finger (see illustration opposite) so that you can slide the film holder into place without resistance.

### Operation of the swing frame

Loosen the four locking knobs (1). Then depress the release slides (24) on both sides of the swing frame (21) and draw the frame from its normal focal plane position. Tilt or swing the frame to the desired position and lock it in place by re-tightening the four locking knobs.

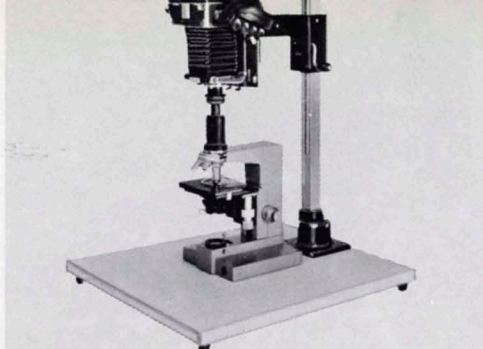
The adjustment of the swing frame may be used to gain increased depth of field as well as for correction of perspective. Contrary to adjustments of the lens standard, even lenses with a limited image circle may be used with back adjustments. Photography with swing frame adjustments is possible only with ground glass focusing and composition! To change from vertical to horizontal composition, simply rotate the camera back 90°.



### Parallelverschiebung

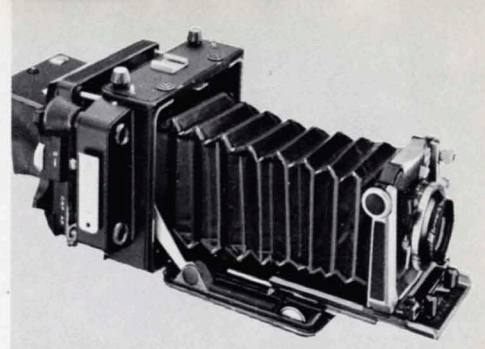
Parallelverschiebungen dienen zur Beeinflussung der Bildperspektive und werden in erster Linie zur Aufhebung stürzender Linien bei Aufnahmen aus starker Unter- oder Draufsicht angewendet. Hierzu wird das Objektiv parallel zur Filmebene entweder nach oben, unten oder zur Seite hin verschoben. Zur Korrektur der Perspektive (z. B. bei stürzenden Linien) muß sich stets die Filmebene parallel zur Vorlagenebene befinden (also senkrecht bei Architektur- und Sachaufnahmen).

Parallelverschiebungen sind in größerem Umfange nur mit Objektiven durchführbar, deren Bildkreis wesentlich größer als das Aufnahmeformat der Kamera ist.



### Mikroaufnahmen

Mikroaufnahmen lassen sich ebenfalls leicht mit der SUPER TECHNIKA V 6,5 x 9 cm herstellen; jedes beliebige Mikroskop kann benutzt werden. Statt eines Kameraobjektives wird hierbei nur ein Mikrotubus mit Compurverschluss in die Objektivstandarte eingesetzt, der eine lichtdichte Verbindung zwischen Kamera und Okular des Mikroskopes herstellt. Die Scharfeinstellung erfolgt bequem über den aufsetzbaren Winkelspiegel mit Einblickslupe. Durch die einfache Belichtungsmessung am Mattscheibenbild ist die Mikro- und Makrofotografie mit den Einstell- und Meßbalgen weitgehend problemlos geworden.



### Makroaufnahmen

Alle Laufbodenkameras der weltbekannten TECHNIKA-Serie eignen sich an der Universal-Tischsäule (Seite 19) vorzüglich für Aufnahmen im Makrobereich. Mit Hilfe von Lupenobjektiven lassen sich Vergrößerungen bis zu etwa 20fach linear in der Aufnahme bei Ausnutzung des vorhandenen Balgenauszuges herstellen. Die Objektive (Lupenobjektive), die mittels des Makro-Tubus in die Objektivstandarte eingesetzt werden, stehen in 3 verschiedenen Brennweiten von  $f = 28$  bis  $f = 80$  mm zur Verfügung. Jedes dieser hervorragenden Objektive ist für einen bestimmten Arbeitsbereich optimal korrigiert.

### Parallel displacement of lens

Parallel displacement of lens is employed for correction of perspective, mainly to avoid converging lines when camera is set up in a low or elevated position. To achieve the necessary correction the front standard has to be displaced either upwards or to the left or right side. When tilting or converging lines have to be corrected (for instance in architectural photography) the film plane has to be vertical (respectively parallel) to the front of the house.

These camera movements, however, can only be carried out if the lens used provides a sufficiently large image circle.

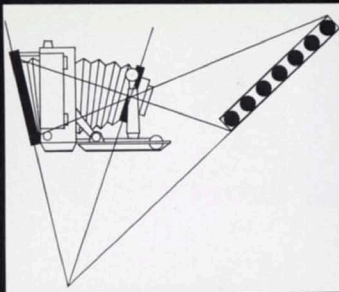
### Photomicrography

Photomicrography, too, can be most successfully carried out with the camera in connection with a microscope. Between camera and microscope is made by the twosection micro tube. In addition, a Compur shutter can be attached, if the necessity of short shutter speeds should arise. Focusing can be easily effected by aid of the right angle mirror attachment, the exposure determination can be carried out by means of the focusing bellows directly on the groundglass screen, this taking into consideration the various factors like bellows extension etc.

### Macro-Photography

Macro-Photography can be carried out very conveniently by the use of the LINHOF Universal Accessory Stand. On account of the triple-bellows extension incorporated in the camera and by aid of special macro lenses magnification ratios up to 20 times can be achieved without any additional accessories. The special lenses are attached to the camera by aid of a macro tube and are available in focal lengths: of 28, 50, 80 mm.





### Scheimpflug'sche Regel

Ein sich in die Tiefe erstreckendes Objekt wird bei voller Blendenöffnung scharf wiedergegeben, wenn sich die gedachten Verlängerungen von Objekt, Objektivstandartenebene und Rückteilebene in einem gemeinsamen Punkt schneiden (siehe Schemazeichnung). Wird hierzu die Objektivstandarte verschwenkt, so ist dies ohne Einfluß auf die Bildperspektive. Eine Verschwenkung des Rückteils dagegen steigert die Bildperspektive, und zwar um so mehr, je kürzer die verwendete Brennweite ist. Durch gleichzeitiges Verschwenken von Standarte und Rückteil wandert der Schnittpunkt der drei Ebenen dichter an die Kamera heran, so daß die Aufnahme unter einem spitzeren Winkel erfolgen kann.

### The Scheimpflug Rule

The correct employment of camera movements offers the facility of considerably extending the depth-of-field, without loss of aperture, when photographing a subject that makes a more or less acute angle with the camera axis. The condition can be fulfilled by swinging or tilting the camera back or lensboard, or both. It has to be mentioned, that, whenever the camera back is moved for the Scheimpflug Rule, it results in an exaggerated perspective of the object to be taken, whereas, when the front standard is employed to gain depth of field, the perspective will be reproduced unchanged.

It is only necessary to adjust the camera set-up in such a way, that the subject plane as well as the plane of lens and the film, when prolonged, intersect at one common point (see illustration).



### Stativ zur SUPER TECHNICA V 6,5 x 9 cm

Technisch perfekte Aufnahmen – vor allem bei gleichzeitiger Anwendung von Kameraverstellungen – erfordern ein modernes und standfestes Präzisionsstativ aus widerstandsfähigem und korrosionsfestem Material. LINHOF-Stativ und -Stativköpfe werden wegen ihrer vorzüglichen und praxisgerechten Konstruktion in der ganzen Welt geschätzt. Prospekte und Fachberatung durch das Herstellerwerk oder durch den Foto-Fachhandel.

### Tripods for the SUPER TECHNICA V 2 1/4 x 3 1/4

To maintain the inherent quality of your LINHOF camera and its high precision lenses and to permit the full use of all the facilities provided in your camera, the use of a sturdy and modern tripod is a necessity and is strongly recommended. LINHOF precision tripods and tripod heads are high quality products, their advanced design combines maximum stability with elegant finish. With the most comprehensive tripod range in the world, LINHOF meets every need of the amateur and professional photographer. Details can be obtained either through your LINHOF distributor or direct from the factory.



### Literaturhinweis

Über alle Kameraverstellungen gibt das Buch „Hohe Schule der Kameraverstellung“ Aufschluß. Es ist von der Firma Linhof direkt zu beziehen. Möglichkeiten der modernen angewandten Fotografie auf vielen Gebieten demonstrieren die meisterhaft gestalteten Fachbücher des Verlages Großbild-Technik GmbH (8 München 70, Rupert-Mayer-Straße 45). Bitte Prospekt anfordern.

### Literature

Detailed information about the use of camera adjustments is given in the booklet „Camera Movements“ which is obtainable through all LINHOF agencies or directly from the factory.

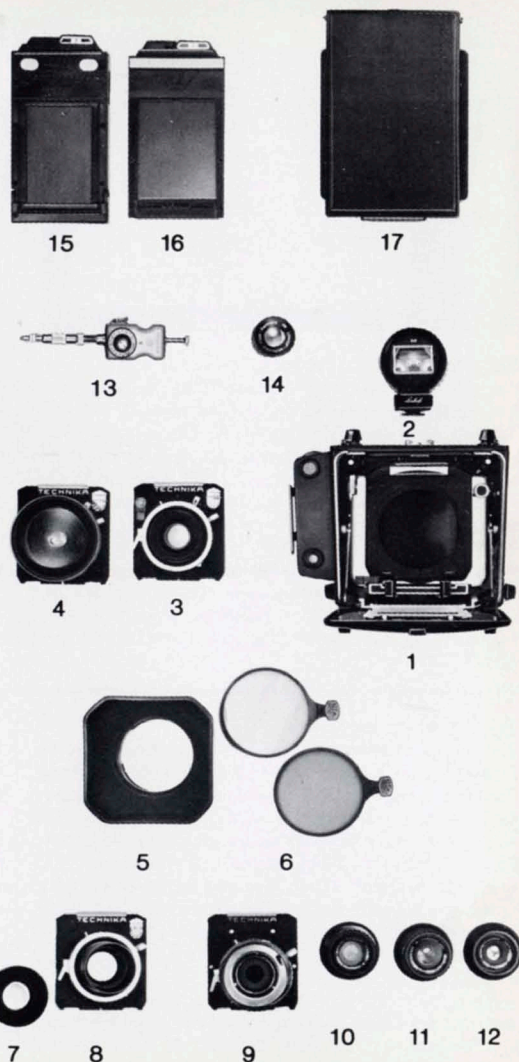
If you want to profit from the experience of some of the leading photographers in all fields of applied large format photography we would recommend various books and brochures published by the Verlag Großbild Technik GmbH, Rupert Mayer Str. 45, D-8000 Munich 70.

## Zubehör für die SUPER TECHNICA V

- 1 = Super Technica V 6,5 x 9 cm/2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> in.
- 2 = Optischer Universalsucher 6,5 x 9 cm (001373)
- 3 = Normal-Objektiv
- 4 = Weitwinkel-Objektiv
- 5 = Sonnenblende (001914) für Objektivfassungs-  
durchmesser 70/60/51/42 mm (m. Red. Ring)
- 6 = Einsteckfilter 70 mm Ø
- 7 = Mikrotubus
- 8 = Objektivplatte mit Verschuß für Mikrotubus
- 9 = Makrotubus auf Objektivplatte 6,5 x 9 cm (002692)  
mit Verschuß
- 10-12 Makro Objektive M-Componon 80/50/28 mm
- 13 = Prontor-Langzeitauslöser 2 bis 32 Sek. (022502)
- 14 = Einstell-Lupe 8fach (002645)
- 15 = Doppelkassette 6,5 x 9 cm für Planfilm und Platte  
(001453)
- 16 = Super Planfilm-Kassette 6,5 x 9 cm (001471)
- 17 = Polaroid-Rückteil für 8 Aufnahmen auf Packfilm  
(001666)
- 18 = Fresnelscheibe zur Aufhellung des Mattscheiben-  
bildes (002566)
- 19 = Lichtschacht (001613)
- 20 = Super Rollex für Rollfilm 120, Aufnahmeformat 6 x  
9 cm (001524) = 8 Aufnahmen; 56 x 72 mm  
(001460) = 10 Aufnahmen; 6 x 6 cm (001526) = 12  
Aufnahmen. Super Rollex für Rollfilm 220 =  
20 Aufnahmen 56 x 72 mm (001465)
- 21 = Cine Rollex (001457) für 53 Aufnahmen 56 x 72 mm  
auf perforiertem 70 mm-Film.
- 22 = Formgriff links (002512), rechts (002552)
- 23 = Einstell- und Meßbalgen (002504) mit 2fach-Lupe
- 24 = Adapter für Lunasix (002581)
- 25 = Profi-Micro, Adapter für Profisix zur Mattscheiben-  
messung
- 26 = Lunasix 3 Belichtungsmesser (022564)
- 27 = Profisix-Belichtungsmesser (022736)
- 28 = Winkelspiegel 6,5 x 9 cm (002629)
- 29 = Makro-Stereo-Naheinstellgerät (003834)
- 30 = Sportsucher (001315)
- 31 = Auslegearm (003754)
- 32 = Universal-Tischsäule mit Repro-Beleuchtungs-  
einrichtung (003188 + 003197) und Linhof Saug-  
platte (003203)

## Accessories for the SUPER TECHNICA V

- 1 = Super Technica V 23, body only
- 2 = Multifocus optical viewfinder with mask 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub>  
in. (001388)
- 3 = Normal lens
- 4 = Wide angle lens
- 5 = Linhof lensshade (001914) for lens diameters  
70/60/51/42 (with red. rings)
- 5 = Slip-in filter 70 mm Ø
- 7 = Micro tube and
- 8 = Lensboard with shutter for Micro tube
- 9 = Macro tube with shutter on lensboard (002692)
- 10-12 Macro lenses M-Componon 80/50/28 mm
- 13 = Prontor ultra selftimer (022502)
- 14 = Linhof Optical Magnifier 8x (002645)
- 15 = Linhof double holder 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> in. (001453)
- 16 = Super cutfilm holder 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> in. (001471)
- 17 = Polaroid 107/8 filmpack back 23 (001666)
- 18 = Fresnel Screen for added corner brightness of the  
groundglass image (002566)
- 19 = Focusing hood (001613)
- 20 = Super Rollex backs for rollfilm 120; 8 exposures  
2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> (001524), 10 exposures 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub>  
(001460); 12 exposures 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> (001526);  
Super rollex back for rollfilm 220: 20 exposures 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub>  
x 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> (001465)
- 21 = Cine Rollex back (001457) for 53 exposures 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x  
2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> in. on perforated 70 mm film
- 22 = Anatomical grip left (002512), right (002552)
- 23 = Focusing and light measuring bellows (002504)
- 24 = Adapter for Lunasix (002581)
- 25 = Profi-Micro, adapter for Profisix for groundglass  
exposure measurement.
- 26 = Lunasix 3 exposure meter (022564)
- 27 = Profisix exposure meter (022736)
- 28 = Right-angle mirror attachment 23 (002629)
- 29 = Macro-stereo-focusing slide (003834)
- 30 = Sportsfinder (001315)
- 31 = Outtrigger arm (003754)
- 32 = Universal accessory stand with copying illumi-  
nation unit (003188 + 003197) and Linhof vacuum  
frame (003203)





18



19



20



21



22



23



26



27

24

25



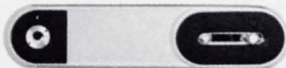
28



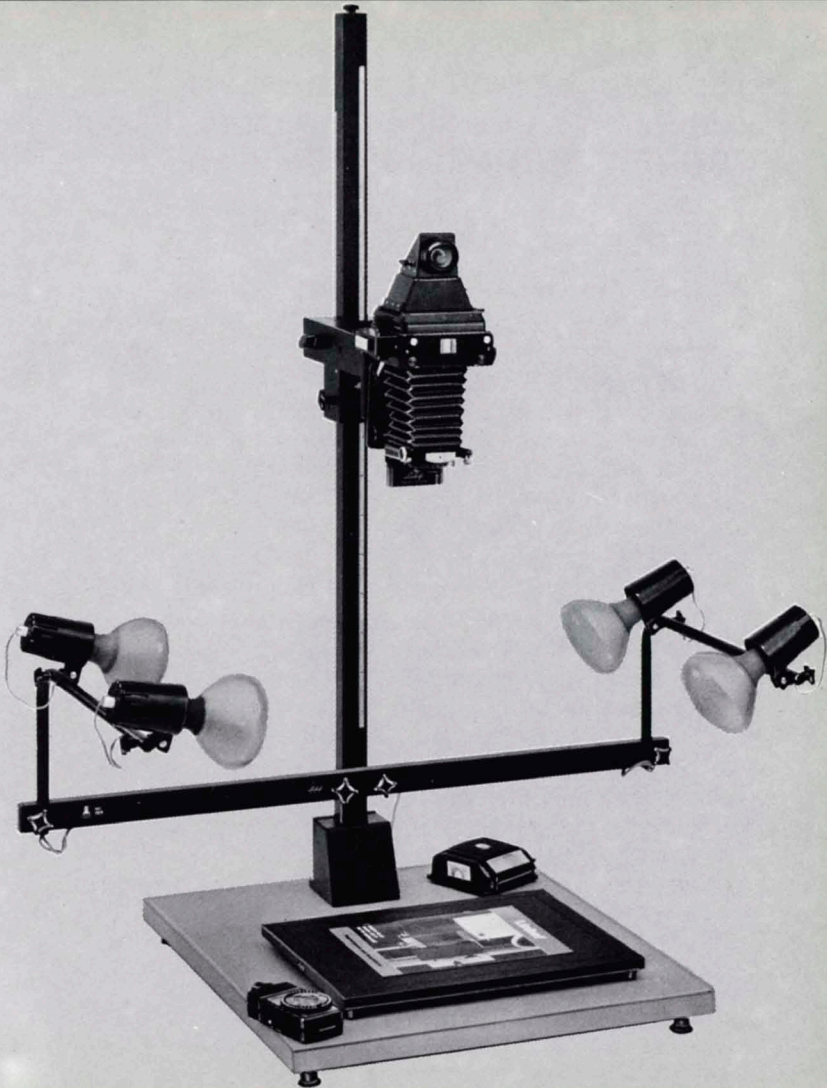
29



30



31



32

# Spitzenobjektive der führenden deutschen optischen Industrie für die SUPER TECHNIKA V 6,5 x 9 cm

# Top quality lenses from the leading German optical industry for the SUPER TECHNIKA V 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> x 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> in.

Objektivbezeichnung	f =	Lichtstärke	Verschluß	Objektivbezeichnung	f =	Lichtstärke	Verschluß
Lens name	Focal length	Speed	Shutter	Lens name	Focal length	Speed	Shutter
<b>WEITWINKELOBJEKTIVE</b>				<b>Technika Sironar N MC</b>			
<b>WIDE-ANGLE LENSES</b>				<b>Technika Xenar</b>			
Technika Super Angulon MC	65 mm	1:5,6	Compur 0	Technika Symmar S MC	150 mm	1:5,6	Compur 0
Technika Super Angulon	65 mm	1:8	Compur 0	Technika Symmar S MC	150 mm	1:5,6	Electronic 1
Technika Grandagon MC	65 mm	1:4,5	Compur 0	Technika Sironar N MC	150 mm	1:5,6	Compur 0
Technika Super Angulon MC	75 mm	1:5,6	Compur 0	Technika Apo Ronar	150 mm	1:9	Compur 0
Technika Super Angulon	75 mm	1:8	Compur 0	Technika Symmar S MC	180 mm	1:5,6	Compur 1
Technika Grandagon MC	75 mm	1:4,5	Compur 0	Technika Symmar S MC	180 mm	1:5,6	Electronic 1
Technika Grandagon MC	75 mm	1:6,8	Compur 0	Technika Sironar N MC	180 mm	1:5,6	Compur 1
<b>NORMALBRENNWEITIGE OBJEKTIVE</b>				<b>Technika Sironar N MC</b>			
<b>NORMAL LENSES</b>				<b>Technika Imagon</b>			
Technika Super Angulon MC	90 mm	1:8	Compur 0	Technika Symmar S MC	200 mm	1:5,8	Compur 3
Technika Xenotar	100 mm	1:2,8	Compur 1	Technika Symmar S MC	210 mm	1:5,6	Compur 1
Technika Xenotar	100 mm	1:2,8	Electronic 1	Technika Sironar N MC	210 mm	1:5,6	Electronic 1
Technika Sironar N MC	100 mm	1:5,6	Compur 0	Technika Sironar N MC	210 mm	1:5,6	Compur 1
Technika Symmar S MC	100 mm	1:5,6	Compur 0	Technika Sironar N MC	210 mm	1:5,6	Electronic 1
<b>LANGBRENNWEITIGE OBJEKTIVE</b>				<b>TELEOBJEKTIVE</b>			
<b>NORMAL LENSES, LONG FOCUS</b>				<b>TELE PHOTO LENSES</b>			
Technika Symmar S MC	135 mm	1:5,6	Compur 0	Portrait Anastigmat	270 mm	1:6,3	Compur 1
				Technika Tele Xenar	360 mm	1:5,5	Compur 3



PRÄZISIONS-KAMERA-WERKE GMBH · 8000 MÜNCHEN 70

Postfach 701229 · Telefon (089) 7 23 30 81 · Telex 523312

